



CMV Journal

Alles Neu - Alles Gut
Generationenwechsel im CMV

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:
Christlicher Missionsverband für Österreich

Redaktion, Kontaktadresse und Adressverwaltung:
Matthias Schorratz
Seeallee 12
9871 Seeboden
m.schorratz@cmv.or.at

Kinderseite: Miriam Perauer

Buchvorschläge: Tabea Graf

Gestaltung:
Leonie Graf
Innsbruck, November 2024
cmvjournal@cmv.or.at

Programm:
Affinity Publisher

Druck:
Print24.de

Bildquellen:
Titelseite: ©Kateryna Hliznitsova auf Unsplash+
S.2: ©Kateryna Hliznitsova auf Unsplash+
S.14: ©Mathilde Langevin auf Unsplash+
Rückseite: ©Irina Iriser auf Unsplash+

Verlagspostamt:
A-9871 Seeboden
Seeallee 12

Bankverbindung:
Christlicher Missionsverband
Raiffeisenbank Millstättersee
IBAN: AT18 3947 9002 0000 0323
SWIFT: RZKTAT2K479



Hier finden Sie den
Zeitstrahl der 100 Jahr
Feier.

Einfach den QR Code scannen

Redaktionsschluss

Ausgabe 1 | 2025

10. April 2025
cmvjournal@cmv.or.at



ALLES NEU - ALLES GUT?!

Liebe Leserinnen und Leser,

alles Neu? Alles vielleicht nicht, aber doch Vieles. So ist es zum Beispiel neu, dass ich mich als Obmann erstmals an dieser Stelle an euch wenden darf und nicht – viele von uns kennen es gar nicht anders – Traugott Graf. Danke, Traugott, für die vielen Jahre deines treuen Dienstes in dieser Position. Gott vergelt's.

2024 war geprägt von so einigem Neuem. Der CMV wurde 100 Jahre alt und wir haben den Beginn des neuen CMV-Jahrhunderts ausgiebig sowohl in Seeboden wie auch in Hermagor gefeiert. Mit Samuel Zettler gibt es seit dem 1. Oktober 2024 einen neuen Gemeinschafts- und Jugendreferenten, der seinen Dienst vom Missionshaus in Hermagor aus gestartet hat.

Der Vorstand wurde neu gewählt und hat dabei eine ordentliche Verjüngungskur erfahren. Wir dürfen uns als Team neu finden und auch in unsere neuen Aufgaben hineinwachsen. Sowohl in Seeboden wie auch in Hermagor gibt es mit Manfred Striedinger und Samuel Egger neue Arbeitskreisleiter. Der Jugendkreis in Seeboden hat mit Jael Eggeler (vgl. Brandstätter) und Jonas Tödtmann eine neue Leiterin und einen neuen Stellvertreter.

Für viele von uns hat im Herbst wieder eine neue Kinder- und Jungscharsaison, die Konfirmandenarbeit und auch eine neue Chorsaison begonnen - neue Gesichter, neue Aufgaben, aber auch neue Herausforderungen.

Wenn ich auf dieses viele Neue blicke, kann ich frohen Herzens sagen: Alles gut! Es geht weiter!

Wie wichtig ist da gleichzeitig Beständigkeit und Treue, in den Aufgaben, vor allem aber im Gebet. Bitte, liebe treue Betenden im CMV, nehmt auch all dies „Neue“ mit auf in eure Gebetslisten.

Die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit erinnert uns ebenfalls an ein „Alles (wird) gut!“. Die Hirten durften es von den Engeln im „... euch ist der Heiland geboren, welcher ist Christus...“ hören. Dieser Heiland, Jesus, ist und bleibt unsere Hoffnung, auch im neuen Jahr, auf ein echtes „Alles wird gut!“

Thomas Dullnig
Obmann des CMV

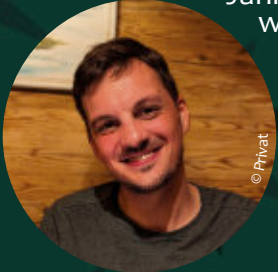


Vorstandsvorstellung

Thomas Dullnig

OBMANN

Jahrgang 1986,
wohnhaft in Trebesing



„Befehl dem HERRN dein
Leben an und vertraue auf
ihn, er wird es richtig
machen.“
Psalm 37, 5

Gudrun Steiner

OBMANN-STELLVERTRETERIN

Jahrgang 1972,
wohnhaft in Hermagor



„Du bist mein Zufluchtsort.
Ich berge mich in deiner
Hand.“
Psalm 32, 7

Angelika Seebacher

SCHRIFTFÜHRERIN

Jahrgang 1983,
wohnhaft in Trebesing



„Nun aber bleiben Glaube,
Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte
unter ihnen.“
1. Korinther 13, 13

Rafael Graf

SCHRIFTFÜHRER-STELLVERTRETER

Jahrgang 1992,
wohnhaft in Lieserhofen



„Ich will den Herrn loben
und nie vergessen wie viel
Gutes er mir getan hat.“
Psalm 103,2

Harald Moser

KASSIER

Jahrgang 1968,
wohnhaft in Gmünd



„Seid stark und unverzagt,
fürchtet euch nicht und erschreckt
nicht vor ihnen; denn der Herr,
dein Gott, wird mit dir sein, wo du
hingehst.“
Josua 1,9

Daniel Koch

KASSIER-STELLVERTRETER

Jahrgang 1986,
wohnhaft in Puchreit



„Denen die Gott lieben
werden alle Dinge zum
Besten dienen.“
Römer 8,28

Alfred Preiml

VORSTANDSMITGLIED

Jahrgang 1967,
wohnhaft in Villach

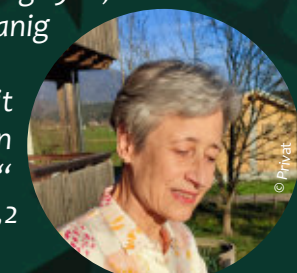


„Wenn ich sehe, wie motiviert
und engagiert sich die Jugend
im CMV einsetzt, möchte ich
mich auch gerne mit meinen
Begabungen und Erfahrungen im
Vorstand einbringen.“

Gerda Herzog

VORSTANDSMITGLIED

Jahrgang 1960,
wohnhaft in Podlanig



„Dienet dem Herrn mit
Freuden, kommt vor sein
Angesicht mit Frohlocken!“
Psalm 100,2

Vorstandsvorstellung

Manfred Striedinger

ARBEITSKREISLEITER - SEEBODEN

Jahrgang 1981,
wohnhaft in Unterbuch

„Kämpfe den guten Kampf des Glaubens.“
1. Timotheus 6,12



Matthias Schorratz

HAUPTAMTLICHER

Jahrgang 1969,
wohnhaft in Obervellach

„Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, dann wird euch das alles andere zufallen!“
Matthäus 6,33



Samuel Egger

ARBEITSKREISLEITER - HERMAGOR

Jahrgang 1997,
wohnhaft in Weißbriach

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt von dem HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat!“
Psalm 121,1-2

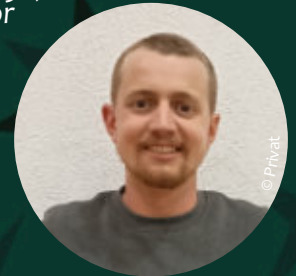


Samuel Zettler

HAUPTAMTLICHER

Jahrgang 1998,
wohnhaft in Hermagor

„Ich bin im CMV, um den persönlichen Glauben zu fördern und in Gemeinschaft Glauben und Leben zu teilen.“



Michael Gobald

ARBEITSKREISLEITER - VILLACH

Jahrgang 1996,
wohnhaft in Seeboden

„Gott will, dass allen Menschen geholfen werde und sie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen.“
1. Timotheus 2,4



Alfred Schnitzer

VERTRETUNG DER DIAKONIE

Jahrgang 1970,
wohnhaft in Treffen

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“
Psalm 31,9



„Schaut nach vorne, denn ich will etwas Neues tun! Es hat schon begonnen, habt ihr es noch nicht gemerkt? Durch die Wüste will ich eine Straße bauen, Flüsse sollen in der öden Gegend fließen.“

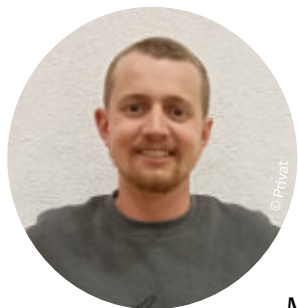
Jesaja 41,18

Lasst uns beten für:

- den neuen Vorstand mit neuen Personen und neuen Funktionen
- für ein gutes Zusammenfinden unserer beiden Hauptamtlichen Matthias Schorratz und Samuel Zettler
- alle Bibelstunden, Bibelgesprächskreise, Hauskreise und Jugendstunden
- alle Kinderstunden und Jungscharen, die im Herbst neu gestartet haben
- für alle Mitarbeiterkreise und Planungstreffen – um auch mutig der Frage nachzugehen „An welchen Stellen sollten wir neue Wege wagen?“
- für alle älteren und erkrankten Geschwister und all jene, die sich nach Mut, Kraft, Veränderung und Vergebung sehnen

Gebetsecke

Hauptamtlichenspalte



Samuel Zettler
Gemeinschaftsreferent

Hauptamtlich zu sein, erste Stelle, Österreich... lauter neue Themen, die mich seit fast einem Monat beschäftigen. Was mir dabei hilft ist auf jeden Fall mein neuer Job im CMV. In meiner ersten Arbeitswoche durfte ich spontan beide Jugendkreise übernehmen und dadurch die Menschen und meine Arbeit kennenlernen. Beim 100 Jahr Jubiläum in Hermagor durfte ich den Impuls übernehmen und durch die Mitarbeit im Gottesdienst den Hermagorer Pfarrer kennenlernen. Was soll ich sagen, man wächst langsam in Aufgaben hinein, man lernt die Leute näher kennen, ich hoffe der Prozess des Ankommens geht so weiter. Falls ihr irgendwelche Anliegen, persönlicher Art, über Aufgaben, Wünsche... habt, ich habe immer ein offenes Ohr und freu mich, euch kennenzulernen.

Matthias Schorratz
Gemeinschaftsreferent

Alles Neu – Alles Gut

Dieser Herbst bringt für mich sehr viel „Neues“ mit sich.



Der CMV hat einen neuen Vorstand, bei dem die Hälfte der Mitglieder „Neu“ dazugekommen sind. So eine neue Besetzung ist sehr herausfordernd und ich bin selbst gespannt, wie wir gemeinsam die gute Arbeit unseres CMVs weiterführen werden. Besonders einschneidend empfinde ich persönlich der Obmann- und Obmannstellvertreterwechsel.

Ganz „Neu“, ist auch unser junger, hauptamtlicher Mitarbeiter Samuel Zettler, der am 01. Oktober 2024 seinen Dienst als Jugend- und Gemeinschaftsreferent in Hermagor angefangen hat. Ich freue mich sehr, mich mit ihm zusammen für unseren CMV einzusetzen und die Arbeit fortzusetzen.

Was mir aber noch viel mehr Freude macht und mein Herz höher schlagen lässt ist unser „Neuer Kreis“ die Kidstime in Seeboden. Eine Kinder- und Jungscharstunde im Friedheim. Dieser Wunsch schlummerte schon jahrelang in vielen Herzen unserer Mitglieder und Freunden des CMV. Wieder ein Angebot in Seeboden für Seebodner Kinder. Der Start ist gelungen und wir als kleines aber feines Mitarbeiterteam freuen uns alle vierzehn Tage immer freitags um 17.00 Uhr auf motivierte und coole Jungs und Mädels.

Alles Neu - Alles Gut! Mit unserem Herrn Jesus Christus sind wir auf dem richtigen Weg.

Empfehlungen vom Büchertisch



DIE GROSSE BIBEL FÜR KINDER

Biblische Geschichten werden warmherzig, klar, einfühlsam und verständlich für Kinder nacherzählt. Diese Bibel gibt Kindern ab 4 Jahren einen altersgemäßen Zugang zu Gottes Wort.

EIN GEBET FÜR JEDEN TAG

Der beste Tag beginnt mit der Verbindung zu Gott. Dieses Buch hält für jeden Tag ein inspirierendes Gebet und einen Bibelvers bereit. Die Autorin Déborah Rosenkranz ist überzeugt: „Je weniger du Lust hast zu beten, desto dringender solltest du es tun!“



Alles Neu - Alles Gut

Themenandacht

Diesen Titel haben wir unserem „Neuen“ CMV Journal für diese Ausgabe gegeben.

In diesem langsam zu Ende gehenden Jahr 2024 hat sich bei unserem Christlichen Missionsverband für Österreich vieles verändert. Dabei ist sehr vieles „Neu“ geworden.

Sei es im Vorstand, bei den hauptamtlichen Mitarbeitern, im EC Jugendkreis Seeboden, in den Mitarbeiterkreisen. Das ist gut und wir dürfen uns darüber freuen und all das und die „Neuen“ in unser tägliches Gebet einschließen. Denn mit unserem Herrn und Gott an unserer Seite, kann „Alles Gut“ werden.

Unser Gott steht für „Neues“! In seinem Wort, der Bibel, lesen wir immer wieder davon, dass Gott „Neues“ schaffen will.

In Jesaja 43, 18-19 lesen wir: „Ich sage euch: Hängt nicht wehmütig diesen Wundern nach! Bleibt nicht bei der Vergangenheit stehen! Schaut nach vorne, denn ich will etwas Neues tun! Es hat schon begonnen, habt ihr es noch nicht gemerkt?“

In der Zeit Jesajas, so um die Jahre 700 v. Chr. waren schwere Zeiten für das Volk Gottes, für die Israeliten. Andere Völker haben Ihnen schwer zugesetzt und sie erinnerten sich an die GUTE ALTE ZEIT. An die Wunder Gottes. Damals beim Auszug aus Ägypten unter Mose mit dem Durchzug des Roten Meeres, die Bewahrung während der Wüstenwanderung und die Einnahme des von Ihrem Gott verheißenen Landes Kanaan. Sie schauten nicht nach vorne, sondern blieben in der Vergangenheit stehen. „Ach, früher war alles besser!“

Kommen diese Sätze manchen bekannt vor? Wir Menschen hängen oft so sehr in der Vergangenheit. Wir erinnern uns an früher, was wir in unserer Jugend alles Schönes gemacht haben. Die schönen Begegnungen im Jugendkreis, bei Freizeiten, bei Impulstagen und Seminaren. Was ja auch gut und richtig ist. Doch unsere Vergangenheit können wir nicht mehr verändern.

Dagegen unsere Zukunft können wir gestalten. Denn unser Gott ist ein Gott der Zukunft, ein Gott des Neuen. Er fordert uns heraus, nicht immer in der Vergangenheit zu verharren, sondern auf die Neuen Wege zu vertrauen.

Das Neue gemeinsam mit ihm zu gestalten und dabei auch Neue Wege einzuschlagen und manch „Altes“ hinter uns zu lassen.

So freue ich mich als der „Alte“, mit den vielen „Neuen“ unsere gesegnete Arbeit innerhalb des CMV's weiter zu gestalten. Mit unserem „Neuen“ Vorstand und allen personellen Veränderungen. Mit dem „Neuen“ Jugendkreisleitungsteam, mit meinem „Neuen“ hauptamtlichen Kollegen Samuel Zettler. Am meisten freue ich mich auf unsere „Neueste“ Errungenschaft, die „Kidstime Seeboden“. Unsere Kinder- und Jungscharstunde im Friedheim.

„Gott will Neues schaffen!“ Vertrauen wir auf ihn und seine neuen Wege mit uns.

Denn mit IHM dürfen wir gemeinsam „Neues wagen!“

Matthias Schorratz

Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist, weil Leben heißt sich regen, weil Leben wandern heißt. Seit leuchtend Gottes Bogen am hohen Himmel stand, sind Menschen ausgezogen, in das gelobte Land.

Vertraut den neuen Wegen und wandert in der Zeit! Gott will, dass ihr ein Segen für seine Erde seid. Der uns in frühen Zeiten das Leben eingehaucht, der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt! Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land. Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit. Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.

(Lied von Klaus Dieter Hertzsch 1989)

Berichte

100 Jahre CMV

Was für ein Geschenk! Dieses Alter zu erreichen ist eine Besonderheit und einmalig!

Vom 1. –4. August 2024 wurde in Seeboden gefeiert.

4 Tage lang waren die Türen der Villa Friedheim geöffnet, um Freunden, Bekannten, Nachbarn und Interessierten den CMV bekanntzumachen.

Es begann mit einem Jugendkreis am Donnerstag, Freitag führte der Theaterwagen Porcia ein unterhaltsames Abendprogramm auf. Der Samstag wurde den Kindern mit einer Spielestraße und einem Kindertheater gewidmet. Am Abend gab es unter anderem einen Rückblick auf die Geschichte des CMV im letzten Jahrhundert. Der Sonntag wurde mit einem Festgottesdienst im Festzelt abgerundet.

Am 13. Oktober wurde in Hermagor gefeiert. Der Tag begann mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Schneerosenkirche. Im Anschluss wurde zu einem historischen CMV Spaziergang (Anliker-Haus; Stelle des alten Missionshauses) eingeladen. Ein herzliches Danke an Helmut Müller und Georg Egger. Spannend haben sie uns auch die eine oder

andere Episode von früher erzählt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und viel Zeit der Begegnung bildete ein Festnachmittag den Abschluss.

Dankbar, zufrieden und reich beschenkt blicken wir auf das Feiern zurück. Hier wie dort haben viele Mitarbeiter das Feiern erst möglich gemacht. Motiviert, begeistert haben sich wirklich viele mit ihrer Zeit und Kraft, mit ihren Begabungen und ihren Ideen eingebracht – sei es im Vordergrund oder Hintergrund.

Gefreut haben wir uns über Gäste aus der Umgebung und aus allen CMV Bezirken, Pfarrerrinnen und Pfarrern. Geschwister von befreundeten Werken und Verbänden haben uns besucht oder uns ihre Grüße geschickt. Ein großes Anliegen in all dem Feiern!

Auf dass wir mutig und zuversichtlich, gestärkt und fröhlich, versöhnt und begeistert weitergehen und weiterleben. Auf dass wir auch weiterhin mit Gott Geschichte schreiben und Gott mit uns seine Geschichte schreibt.

Anna-Lena Graf und Gudrun Steiner





Bericht



Ein neues Kapitel im Jugendkreis Seeboden

Das Jahr 2024 hat so einige Veränderungen für unseren Jugendkreis Seeboden mit sich gebracht. Im Rahmen des Gemeinschaftsnachmittags im September übergab Christian Perauer das Amt des Jugendkreisleiters an Jael Eggeler. Lieber Christian, du hast den Jugendkreis in deiner Zeit als Leiter so geprägt, und wir schauen mit großer Dankbarkeit und so vielen schönen Erinnerungen auf diese Zeit zurück. Auch innerhalb des Leitungsteams hat sich einiges getan: Amy Eggeler hat ihren Platz mit Samira Graf getauscht. So besteht das aktuelle Leitungsteam nun aus Jael Eggeler, Fabio Allmayer, Theresa Dullnig, Samira Graf, Rebekka Mitterling, Jonas Tödtmann und unserem neuen hauptamtlichen Mitarbeiter Sammy Zettler. Liebe Amy, auch dir möchten wir für deine Mitarbeit danken – du warst so ein wertvoller Teil unseres Teams! Wir freuen uns sehr auf die kommenden Jahre mit Jael als JK-Leiterin und auf alles, was Gott noch geplant hat. Vielen Dank an jeden von euch, der uns im Gebet unterstützt!

Rebekka Mitterling

Weihnachten im Schuhkarton im EC-Jugendkreis

„Gott will, dass allen Menschen geholfen werde und sie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen.“- 1. Tim. 2,3-4

Die Initiative "Weihnachten im Schuhkarton" ist eine wunderbare Möglichkeit, Freude und Hoffnung in Jesus Christus zu verbreiten. Heuer möchten wir als EC-Jugendkreis daran teilnehmen. Bereits das Packen der Schuhschachteln hat uns sehr viel Freude bereitet. Das schöne an der Aktion ist, dass wir eigentlich zwei Geschenke versenden. Neben dem Schuhkarton, bekommen die Kinder auch die Gute Nachricht zu hören. Wir beten für offene Herzen und für Hoffnung für die Kinder und Familien.

Theresa Dullnig



Samuel Zettler

Unser neuer hauptamtlicher Mitarbeiter in Hermagor

Vor mehr als 26 Jahren waren meine Eltern Heidi und Georg mit ihrem damals fünfjährigem Sohn Christoph und ihrer drei Jahre alten Tochter Mirjam im Urlaub in Österreich am Mondsee. Ihr drittes Kind ist noch im Bauch der Mutter, während des Urlaubs war der kleine Sammy unruhig, seine Mutter dachte schon er möchte das Licht der Welt im Urlaub erblicken und somit ein kleiner Österreicher werden. Aber es dauerte noch zwei Monate, bis er das Licht der Welt erblickte und 26 Jahre, bis er ein Österreicher wurde.

Das mal als kleine Anekdote zu Beginn, ich bin Samuel Zettler, gebürtig aus Memmingen im Bayerischen Schwaben. Da der Name Samuel im CMV schon gebräuchlich ist und mich eigentlich jeder Sammy nennt, dürft/sollt ihr das natürlich auch. Ich bin in einem kleinen Dorf namens Volkrathshofen aufgewachsen. Schon früh wurde ich zu Veranstaltungen des CVJM und der Kirche mitgenommen. Der Glaube wurde mir schon als Kind nahegebracht, dafür bin ich heute sehr dankbar. Ich machte die klassische CVJM Karriere durch, Jungschar, Jugendkreis, Jungschar Mitarbeiter, Freizeit Mitarbeiter...

Im CVJM war ich geistlich zuhause, Leben und Glauben teilen und das, was einen selbst begeistert weiterzugeben, das war und ist mir wichtig. Freizeiten waren schon immer für mich ein Highlight, sei es Hüttenwochenenden, Zeltlager, Skifreizeit... Das sind einfach tolle Erinnerungen, die ich hier im CMV auch anderen ermöglichen möchte.

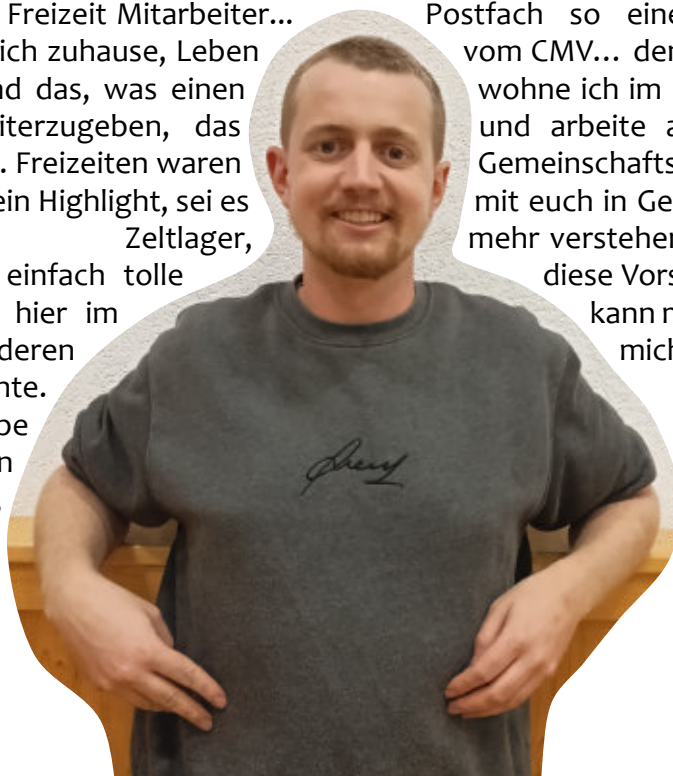
Durch meinen Papa habe ich die Leidenschaft an der Landwirtschaft, Waldarbeit und dem

Handwerk bekommen. Durch unsere Aufzucht von Jungrindern im Nebenerwerb, habe ich daheim viel geholfen, im Stall, bei Reparaturen und am liebsten auf dem Traktor. Als Kind war ich ab der Weltmeisterschaft in Deutschland 2006 im Fußballfieber und spielte für vier Jahre im Verein. Die Leidenschaft für Tischtennis überwog aber bei mir und löste Fußball ab. Ich spielte zehn Jahre in unserem Dorfverein Tischtennis und möchte dies evtl. weitermachen. Im Erwachsenenalter kam auch meine große Leidenschaft für die Berge, sei es Wandern, Klettern, Skitouren oder Rennrad, ich lieb es einfach. Da bin ich in Kärnten in einem kleinem Paradies. Jetzt mal Hobbies zur Seite, jetzt geht es an die Arbeit. Nach der Schule war mir klar ich möchte etwas Praktisches machen und somit entschied ich mich, für eine Ausbildung in einer Maschinenbaufirma für Holzbearbeitung als Industriemechaniker. Diese Ausbildung machte mir viel Spaß und nach drei Jahren war mir klar, ich möchte nach meinem halben Jahr beim CVJM in Kamerun weiter in der Firma arbeiten. In dieser Zeit, wurde mir aber immer mehr bewusst, dass ich meine Zeit für Menschen einsetzen möchte und ihnen weiterhelfen will, die beste Botschaft der Welt zu verkündigen. So kam ich an die Missionsschule Unterweissach. Dort hatte ich vier schöne, prägende Jahre die von Lernen, Verstehen, Gemeinschaft und zum Glück auch praktischen Arbeiten draußen gefüllt waren. Nach drei Jahren war dann in meinem E-Mail-

Postfach so eine Stellenausschreibung vom CMV... den Rest kennt ihr ja. Jetzt wohne ich im Missionshaus Hermagor und arbeite als neuer Jugend- und Gemeinschaftsreferent und möchte mit euch in Gemeinschaft, Gott immer mehr verstehen und ihn preisen. Wem diese Vorstellung nicht reicht, der kann mir gerne schreiben oder mich ansprechen.

Ich freue mich schon aufs persönliche Kennenlernen.

Samuel Zettler



GAILTALER SOMMERFREIZEIT

Alt und immer noch frisch

Mittlerweile hat die Sommerfreizeit ein hohes Alter erreicht: 18 Jahre ist sie jetzt schon alt. Was 2007 klein angefangen hat, ist mittlerweile ein jährlicher Sommerfixpunkt.

21 Teilnehmer, ein starkes Mitarbeitendenteam, bestes Wetter, morgendliches Radioprogramm, ansprechende Bibelarbeiten, unterhaltsame Spielangebote, ein gemeinsamer Gottesdienst, wertvolle Unterstützung durch Sach- und Kuchenspenden.



Berichte

Das sagen andere über „uns“:

„Mein Enkel (15) war diesmal dabei. Obwohl er niemanden kannte, hat er sich schnell integrieren können und es hat ihm alles so gut gefallen. Daher ein herzliches Danke an alle Mitarbeitenden und Helfer. Einfach genial, welche Ideen und Challenges die jungen Leute haben.“

„Ein herzlicher Dank gebührt Elisabeth und Hansi Grolitsch. Großartig, dass sie die Idee ihrer Kinder vor 18 Jahren aufgegriffen haben und ihren idyllischen Garten zur Verfügung stellen.“

Um die 19. Gailtaler Sommerfreizeit nicht zu verpassen, der Termin steht: 20. – 25. Juli 2025.

FRAGEN ÜBER FRAGEN. Einen Versuch ist es wert!

Zu den Vorbereitungen der Sommerfreizeit gehört auch das Thema „Geld“. Was haben wir an Fixkosten? Wie hoch werden die Ausgaben sein? Wie hoch setzen wir den Teilnehmerbeitrag an, um nicht mit einem Minus auszusteigen?

Dann sind wir uns schnell einig: Der Teilnehmerbeitrag bleibt so gering als möglich um jeden eine Teilnahme zu ermöglichen. Deswegen die banale Frage: Wodurch können wir die Einnahmen der Sommerfreizeit erhöhen?

Bald war Idee eines erstmaligen Versuches geboren: Auf zum Dämmershopping! Dort verkaufen wir unsere selbstgebauten Liegestühle! An 2 Abenden im Juli waren wir dann mit einem Stand in der abgesperrten Innenstand vertreten und es hat sich ausgezahlt. Viele interessante Begegnungen, mutige Schritte an die Öffentlichkeit und vollster Verkaufserfolg. Nach dem 2. Abend waren wir alle Liegestühle los und es waren nur mehr Vorbestellungen möglich.



* Das Dämmershopping ist eine Initiative des Vereins „Wir gestalten Hermagor“ und bietet jedem – egal ob Profi, Akteur oder Hobbykünstler – die Möglichkeit mit einem „Stand“ vertreten zu sein.

Guadrn Steiner

Berichte

CMV Wandertag



Der Gemeinschaftswandertag war so wie alle Jahre, sehr nett. Wir waren eine durchgemischte Gruppe von ca 40 Personen. Bei der Mautstelle im Maltatal trafen wir uns und wanderten entlang der „Malteiner Wasserspiele“ an vielen schönen Wasserfällen vorbei. Unterwegs hörten wir eine Andacht von Bani. Dann teilte sich die Gruppe. Ein Teil ging zur Gmündner Hütte weiter und stärkte sich dort. Die andere Gruppe, ca 10 mutige und sportliche Typen (da war ich natürlich auch dabei ;)) wagten sich mit Wanderführer Bani weiter zum blauen Tumpf. Da wir das Abenteuer lieben, wählten wir den Weg durch ein teilweise ausgetrocknetes Bachbett. Auf die Frage wie weit es noch sei, bekamen wir die Antwort: „Es werden noch so 5 Min sein.“ Nach vielen 5 Minuten erreichten wir schließlich das Ziel. Unerschrocken wagten einige den Sprung in das kühle Bergwasser. Nach einer Stärkung in einer Hütte ging es dann wieder heimwärts. Mir hat der Wandertag „voll getaugt“, die Gemeinschaft, auch mit Leuten die man sonst nicht so trifft, die Gespräche, die Gaude und dieses Mal auch der außergewöhnliche Weg durch das Bachbett.

Bani Egger

CMV-Freizeit 2024

GOTT WILL ... - unter diesem Motto stand die heurige CMV-Freizeit, die am letzten Oktoberwochenende im Friedheim stattfand. Wie gut, dass wir nicht im Unklaren darüber gelassen werden, was GOTT WILL – in der Bibel gibt es viele Stellen, wo Gott sagt, was ihm wichtig ist und was er für und von uns möchte (zB 1.Tim 2,4, Micha 6,8, Jer 42 + 43). In verschiedenen Andachten, der Bibelarbeit am Samstagvormittag und dem Gottesdienst am Sonntag gingen wir dem auf die Spur. Daneben gab es viel Zeit zum Reden, Spielen, Spaßhaben und Gemeinschaft leben. Bis in die frühen Morgenstunden kosteten manche die Zeit aus. Bei strahlendem Herbstwetter, umgeben von lieben Menschen und bestens kulinarisch versorgt wurde dieses Wochenende zu einem echten Highlight im Jahr. Wir sind uns einig: So Gott will, wird es wieder eine CMV-Freizeit geben!

Matthias Schorratz



Schulung Kinder- und Jugendarbeit

Unter dem Thema „Der Golden Circle“ nahm uns Josia Haupt mit auf ein interessantes, wie auch lehrreiches Wochenende. Vom 18.-19. Oktober 2024 ließen sich bis zu 25 aufmerksame und lernwillige Jugendliche und Erwachsene auf diese Schulung im Friedheim in Seeboden ein.

Der Golden Circle beschreibt uns in drei Kreisen von außen nach innen, was es bedeutet sich für andere einzusetzen. Dieses Prinzip kommt aus der Wirtschaft und ist auf alle Bereiche unseres Lebens übertragbar. Es geht um die drei Fragen: „WAS“ mache ich? „WIE“ mache ich es? Und „Warum“ mache ich etwas?

Dabei legte Josia den Schwerpunkt auf das „Warum“. Ganz im speziellen für unser Seminar übertragen: „WARUM“ mache ich Kinder- und Jugendarbeit? Warum investiere ich meine Freizeit für andere Menschen, damit sie in eine Kinderstunde, Jungschar oder in den Jugendkreis gehen können. Habe ich nämlich diese Frage für mich positiv geklärt, dann werde ich mich mit aller meiner Zeit, mit allen meinen Talenten für diese Arbeit und diese Kinder einsetzen.

Bei „WAS“ wir dann genau mitarbeiten und „WIE“ wir das gestalten, kommt dann aus dieser Einstellung und Motivation zustande.

Vielen Dank Josia für diese motivierende Schulung!

Matthias Schorratz

SILVESTERFREIZEIT 2024-2025

ECHT JETZT?

Echt jetzt!

Echt jetzt? – Echt jetzt!

Unter genau diesem Motto findet die Silvesterfreizeit wie jedes Jahr von 27.12.24 bis 01.01.25 im Friedheim in Seeboden statt. Gemeinsam mit Bernd Stamm als Referent wollen wir die Jugendlichen mit lebensnahen Inputs, zu echter Beziehung, echter Freiheit, echter Gemeinschaft und echter Mission ermutigen. Jesus fordert uns heraus Ihm von ganzem Herzen zu vertrauen und mit Ihm zu leben – echte Nachfolge. Wie genial ist es, dass wir genau das den Jugendlichen weitergeben dürfen. Aber auch das Programm rundherum wird garantiert lustig und actionreich. Die beste Freizeit des Jahres steht an. Echt jetzt? Echt jetzt!

Das Silvesterfreizeit Team

CMV Klausur

vom 28.02.-02.03.2025

Nach der 100 Jahr Feier, ist vor der 200 Jahr Feier. Wie geht es im CMV weiter.

Darüber wollen wir vom 28. Feber bis 02. März 2025 als CMV Kärnten mit unseren drei Bezirken Hermagor, Seeboden und Villach nachdenken und in die Zukunft investieren. Dafür haben wir Oliver Ahlfeld vom Gnadauer Verband eingeladen. Mit ihm und „Dir“ wollen wir uns auf den Weg machen in eine kreative und segenreiche Zukunft unseres CMV's.

Matthias Schorratz

Termine

Herzliche Einladung zur Silvesterfeier im Friedheim!

Gemeinsam wollen wir lachen, singen, guten Gedanken lauschen, köstlich speisen und uns Zeit für besinnliche Momente nehmen. Dabei blicken wir dankbar auf das vergangene Jahr zurück, legen unsere Sorgen und Nöte in Gottes Hände und richten uns voller Vorfreude auf das kommende Jahr aus. Gott geht mit uns in die Zukunft.

Es erwartet dich ein buntes Programm von 19:00 Uhr bis Mitternacht. Zum Abschluss gibt es Feuertonnen und vieles mehr.

Wir freuen uns auf dich!

Bani Egger



Seeboden

| | | |
|------------------|-------|--------------------------------------|
| 7. Dezember 2024 | 09:00 | Frauen frühstücken gemeinsam |
| 8. Dezember 2024 | 14:00 | CMV Treffpunkt mit dem Vorstand |
| 11. Jänner 2025 | 09:00 | Frauen frühstücken gemeinsam |
| 18. Jänner 2025 | 14:00 | Allianzgebetsnachmittag im Friedheim |
| 19. Jänner 2025 | 14:00 | CMV Treffpunkt |
| 15. Februar 2025 | 09:00 | Frauen frühstücken gemeinsam |
| 15. März 2025 | 09:00 | Frauen frühstücken gemeinsam |
| 16. März 2025 | 14:00 | CMV Treffpunkt |

Villach

Bibelstunden – Die Termine für Bibelstunden in Tragenwinkel, Oberwollanig und Arriach findet ihr online im Terminprogramm oder nach Nachfrage bei unseren hauptamtlichen Mitarbeitern.

Hermagor

| | | |
|-------------------|-------|---|
| 15. Dezember 2024 | 14:30 | Gemeinschaftsnachmittag im Missionshaus |
|-------------------|-------|---|


Weitere Termine folgen in separaten Einladungen.

Allgemein

| | | |
|---------------------------------------|-------|---|
| 27. Dezember 2024 - 1. Jänner 2025 | | Silvesterfreizeit im Friedheim |
| 31. Dezember 2024 | 19:00 | Silvesterfeier für Jung und Alt |
| 26. Jänner 2025 - 1. Februar 2025 | | Skifreizeit am Nassfeld |
| 5. - 13. Februar 2025 | | WOGELE - Woche des gemeinsamen Lebens im Friedheim |
| 28. Februar - 2. März 2025 | | CMV Klausurwochenende mit Oliver Ahlfeld im Friedheim |

KIDS

Jesus
loves
you



| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|--|
| | | | | | 6 | 9 | | |
| | 7 | 1 | | 8 | | | | |
| | 8 | | 6 | 3 | | | | |
| | 2 | | 4 | | | | | |
| | | | | | 5 | | 1 | |
| 5 | 3 | 7 | | | 4 | | | |
| 1 | | 8 | 2 | 6 | | | | |
| | | 5 | | | | | 9 | |
| 7 | | | 5 | 9 | | | 2 | |

KANNST DU DIESES
SUDOKU LÖSEN?



DIE KLUGEN MÄNNER!
EINIGE KLUGE MÄNNER AUS
EINEM FERNEN LAND
FOLGTEN EINEM HELLEN
STERN, DER ÜBER DEM
STALL SCHIEN, IN DEM
JESUS GEBOREN WORDEN
WAR. ZEIGE IHNEN DEN
WEG ZUM STALL DURCH
DAS LABYRINTH!

CMV Seeboden: Seeallee 12, A-9871 Seeboden, Matthias Schorratz: +43 664 / 73 12 0682, m.schorratz@cmv.or.at

CMV Villach: Dr.-Sammelweisstraße 6, A-9500 Villach, villach@cmv.or.at

CMV Hermagor: Major-Trojer-Weg 1, A-9620 Hermagor, Samuel Zettler: +43 660 / 62 12 716, s.zettler@cmv.or.at

Denn uns ist ein Kind geboren!

Ein Sohn ist uns geschenkt!

Er wird die Herrschaft
übernehmen. **Man nennt ihn**
»Wunderbarer Ratgeber«,
»Starker Gott«, »Ewiger Vater«,
»Friedensfürst«.

Jesaja 9, 5



Christlicher Missionsverband für Österreich

Wenn unzustellbar bitte zurück an: CMV Seeboden (Seeallee 12, A-9871 Seeboden)